MUT

Mut heißt, einfach etwas wagen, Negatives nicht beklagen, anzupacken, was bevorsteht. Was auch je daraus hervorgeht, steht nicht gar an erster Stell`. Vordergründlich ist das Handeln, nicht in Apathie zu wandeln. Dann, wenn And`re schnell verzagen, loszulegen, nicht zu fragen, schöpfen aus der Hoffnung Quell`.

Mut heißt, auch mal anders denken und nicht allem Glauben schenken, und auch dieses zu verkünden. Seinen eignen Weg zu finden. Nicht verlassen auf die Trends. Mut heißt andre Wege gehen und nach neuen Ufern sehen. Nicht mehr warten auf die And`ren, die im Nichtstun träg` versanden. Mut birgt Hoffnung letzten End`s.

Chotu 8 / 2008